Eintritt und Reservierung

Eintritt frei

Einlass ins Auditorium ab 18.30 Uhr
Reservieren Sie telefonisch oder online.

Am Montag, Dienstag und Mittwoch vor dem jeweiligen Vortrag von 9.00 Uhr–16.00 Uhr

Telefon 089/2179-221
www.deutsches-museum.de/museumsinsel/tickets

Livestream

Der Vortrag wird auf dem YouTube-Kanal des Deutschen Museums live gestreamt.
www.deutsches-museum.de/livestream

Ab sofort kann in unseren Veranstaltungen und Führungen im Deutschen Museum eine mobile FM-Anlage zur Hörverstärkung genutzt werden.

Hinweise zu weiteren Vorträgen

Wir informieren Sie gerne regelmäßig über die nächsten Vorträge des Deutschen Museums. Bitte teilen Sie uns einfach Ihre E-Mail- und Postadresse mit. Sie erhalten dann Hinweise zu den weiteren Vorträgen unseres Hauses.

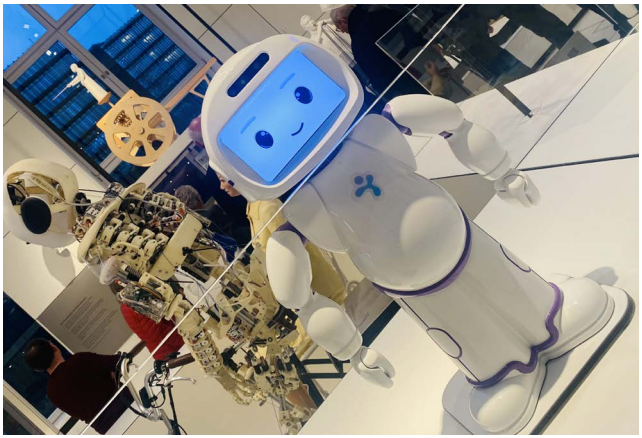
Deutsches Museum · Vortragsmanagement · 80306 München

C.Heller@deutsches-museum.de
www.deutsches-museum.de

Deutsches Museum

Wissenschaft für jedermann

Vorträge im Auditorium



Mittwoch, 5. November 2025, 19.00 Uhr

Weiß die KI, dass sie nichts weiß?

Prof. Dr. Katharina Zweig

anschließend Podiumsdiskussion mit:
Dr. Anna Henschel, Prof. Dr. Julia Inthorn, Prof. Dr. Henning Lobin, Prof. Dr. Benjamin Rathgeber

Moderation: Dr. Thomas Steinforth

In Zusammenarbeit mit dem
Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (Mannheim),
der Hochschule für Philosophie (München) und der
Domberg-Akademie (Freising).

Weiß die KI, dass sie nichts weiß?

Wenn man mit ChatGPT oder anderen Sprachmodellen arbeitet, wirkt es schnell so, als wüsste die Maschine von was sie spricht. Aber ist das tatsächlich der Fall? Weiß die KI, dass sie etwas weiß? Oder, dass sie nichts weiß? In ihrem Vortrag erklärt Professorin Zweig, mehrfache Bestsellerautorin und vielfach ausgezeichnet für ihre Wissenschaftskommunikation, warum Menschen besonders anfällig dafür sind, bei sprechenden Maschinen Intelligenz zu vermuten und wie man testen kann, ob die Maschine wirklich etwas weiß. Insbesondere warnt sie vor der Nutzung von KI-Agenten, die vermeintlich selbstständig handeln können sollen, aber noch lange nicht so weit sind. Sie sagt: »Der Einsatz von KI-Agenten, die auf Sprachmodellen basieren, wird Millionenschäden verursachen!« Mit diesem Vortrag hilft sie Ihnen, die Grenzen von Sprachmodellen zu verstehen, und unterstützt Sie dabei, gute Entscheidungen an Ihrem Arbeitsplatz und für Ihre Familie zu treffen.

Prof. Dr. Katharina Zweig

Katharina Zweig ist Professorin für Informatik an der RPTU Kaiserslautern-Landau, wo sie das Algorithm Accountability Lab leitet. Sie forscht zu der Frage, wie Berechnungen in sozialen Prozessen vertrauenswürdig eingesetzt werden, insbesondere solche von KI-Systemen. Sie leitet dort auch den deutschlandweit einzigartigen Studiengang »Sozioinformatik«, der sich mit den Auswirkungen des Einsatzes von Softwaresystemen in sozialen Prozessen beschäftigt. Professorin Zweig ist daneben aktiv in der Politikberatung (u. a. Mitglied der Enquetekommission zur Beratung des Bundestages zu KI (2018-20), Co-Vorsitzende des Digitalrats RLP seit 2025), ist Bestsellerautorin (»Ein Algorithmus hat kein Taktgefühl«, »Die KI war's«, »Weiss die KI, dass sie nichts weiss?«) und wurde mehrfach ausgezeichnet für ihre Wissenschaftskommunikation (u. a., DFG Communicator Preis, Datenschutzpreis der DGG).

Tagung:

Die Vermenschlichung der KI. Begriffe, Praktiken und Kritik

Programm in der Aula der Hochschule für Philosophie, München, Kaulbachstrasse 31/33

6. November 2025

13.30 – 14.00 **Begrüßung und Einführung**

14.00 – 15.00 Sybille Krämer (Berlin): **Reden Chatbots mit uns? Überlegungen zu den Large Language Models der KI**

15.00 – 16.00 Michael Reder (München): **Kann KI Ethik? Über das (scheinbar) moralische Handeln von Maschinen**

16.30 – 17.30 Florence Oloff (Mannheim): **Mit Menschen und Maschinen sprechen: Eine interaktionale Perspektive auf die Vermenschlichung der KI**

17.30 – 18.30 Karin Hutflötz (München/Freising/Eichstätt-Ingolstadt): **Hoffnung auf ein Gegenüber. Vom Anthropomorphismus zum Animismus im Denken und Sprechen über KI**

18.45 – 19.45 Ekkehard Felder (Heidelberg): **Anthropomorphisierung von Künstlicher Intelligenz und digitaler Animismus. Ein sokratischer Dialog mit Sprachmodellen**

7. November 2025

09.00 – 10.00 Miriam Lind (Frankfurt an der Oder): **Diener, Gott oder bester Freund? Die sprachliche Humandifferenzierung von kommunikativer KI**

10.00 – 11.00 Rudolf Seising (München): **La machine homme: die Maschine als Mensch. Ideen, Bilder und Modelle aus dem 20. Jahrhundert.**

11.30 – 12.30 Birte Platow (Dresden/Leipzing): **Was bleibt vom Mensch? Theologisch-anthropologische Überlegungen zum Menschsein im Zeitalter von KI**

13.30 – 14.30 Martina Hessler (Darmstadt): **Übermenschlich und menschlich zugleich? Maschinelles Lernen und die Geschichte von Anthropomorphisierungen**

14.30 – 15.30 Mathias Gutmann (Karlsruhe): **Vermenschlichung der Technischen und Technisierung des Menschlichen – zur Logik übergreifender Verhältnisse**

Zur Anmeldung:
https://domberg-akademie.de/veranstaltungen-detail/save-the-date-tagung-zur-kritik-vermenschlichter-ki